

E 010400

29. Feb. 2024



E: 26. 02 2024

Herrn Oberbürgermeister
Gert-Uwe Mende

BR *fehler*

über
Magistrat

Der Magistrat

Dezernat für
Bauen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Gerhard Obermayr

an den Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen,
Kinder, Familie

31. Januar 2024

Antrags-Nr. 22-A-79-0017
Parkplätze für behinderte Menschen in der Innenstadt
Protokollnotiz Nr. 0127

Der Straßenraum in der Innenstadt Wiesbaden ist begrenzt und durch den Ausbau des Radwegenetzes weiter eingeschränkt worden. Dies trifft besonders das Parkplatzangebot für mobilitätseingeschränkte Menschen, die auf Parkmöglichkeiten besonders angewiesen sind.

Dieses Anliegen ist im Jahresgespräch 2022 vorgetragen worden. Konkrete Antworten haben wir nicht bekommen, dafür aber sehr heftige Beschwerden und Ärger betroffener Menschen.

Wir fordern die Stadt Wiesbaden auf, dazu Überlegungen anzustellen und den neuen Bedarf an Parkplätzen (durch Wegfall vieler beparkbarer Straßenränder) speziell für Rollstuhlfahrer*innen zu planen und zu schaffen.

Protokollnotiz Nr. 0127

1. Die mündliche Stellungnahme des Tiefbau- und Vermessungsamtes wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat wird gebeten, die Stellungnahme schriftlich nachzureichen.

Berichtstext des Dezernates V:

Das Thema wurde im Jahresgespräch 2023 des AK Inklusion unter Teilnahme des Tiefbau- und Vermessungsamtes besprochen.

Hier wurde deutlich, dass es dem AK Inklusion nicht um „stellplatzgebundene Parkausweise“ sondern um eine „freie Nutzung“ durch Menschen mit entsprechend nachgewiesener Mobilitätseinschränkung geht. Hierbei handelt es sich also nicht um eine klassische „Bedarfsplanung“ sondern um eine breitere „Angebotsplanung“.

Dem AK wurde daher nahegelegt, die aus seiner Sicht erforderlichen Bedarfe für Parkplätze für behinderte Menschen in der Innenstadt durch Einträge in eine Kartengrundlage, z. B. Stadtplan, räumlich und zahlenmäßig zu verorten und zur Prüfung an die Straßenverkehrsbehörde und das Tiefbau- und Vermessungsamt zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized name, located below the closing text.